

Haushaltsrede für die FWG-Fraktion anlässlich der VG-Ratssitzung am 3. März 2022

Sehr geehrter Bürgermeister Jung,
sehr geehrte Beigeordnete, Ratsmitglieder, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger des Kirner-Landes,

der inzwischen bereits dritte Haushalt unserer noch jungen VG liegt auf dem Tisch, und da die Zahlen von Bürgermeister Jung schon ausführlich erläutert wurden, möchte ich mich seitens der FWG-Fraktion auf einige wesentliche Punkte konzentrieren:

1. Personal und Vergaben

- Der Prozess des „Zusammenwachsens“ der beiden alten Verwaltungen gestaltet sich schwieriger und langwieriger als erwartet. Leider stellen wir auch eine relativ hohe Fluktuation fest, und es wird immer schwieriger, qualifiziertes Personal zu gewinnen.
Das Personalauswahlverfahren muss weiter optimiert werden. Besonders wichtig ist uns hierbei ein höherer Informationsfluss von Seiten der Verwaltung. Die VG muss auch wieder in Ihrer Außendarstellung ein attraktiver Arbeitgeber werden. Jede Fehlbesetzung wird uns in Zukunft „teuer zu stehen kommen“.
- Das es schwierig ist, 2 Verwaltungen zusammenzuführen, und neue Vorgesetzte wie auch Kollegen zu einem Team zu verschmelzen, steht außer Frage. Umso mehr ist hier die Mitarbeiterführung gefragt.
- Die Personalkosten sind deutlich gestiegen. Seit Fusion bedeutet das bald 1 Million Euro mehr pro Jahr. Aber wir erinnern uns noch alle an die von der Landesregierung gepriesenen Vorteile von einer Fusion im Kirner Land! Wir sollten doch, jedenfalls mittelfristig, Stellen und damit auch Kosten einsparen? Daher regen wir an, zumindest informativ dem VG-Rat den alten Personalbestand zum Fusionsübergang von Stadt und Kirn-Land dem heutigen Stellenplan einmal gegenüberzustellen, inkl. der finanziellen Veränderungen (gerne in einer der nächsten Sitzungen).
- Kritisch sehen wir auch die ein oder andere Fremdvergabe. Hier kann man sich durchaus die Frage stellen, ob dies nicht durch die eigenen Mitarbeiter zu leisten wäre: wie z.B. Planung und Erstellung eine Neubaugebietes (Was in der alten Verbandsgemeinde üblich war) oder Architekten-Leistungen.
- Das Vergabebüro Kläser hat in der letzten VG-Ratssitzung folgenden Sachverhalt deutlich gemacht: Sobald ein Vergabeverfahren gestartet und ordnungsgemäß abgewickelt wurde, kann der Rat dem Ergebnis nur noch zustimmen. Ein Einfluss auf das Vergabeverfahren kann von Seiten des VG Rates also nur vorher erfolgen. Dies bedeutet, das der Rat vor Auftragsvergabe eingebunden werden muss. Es gilt zu prüfen, welche Dienst oder Bauleistungen eingekauft werden müssen bzw. welche wir auch selbst leisten können. Wir sind der Auffassung, dass hier insbesondere die Fachleute in den Ausschüssen stärker einzubinden sind.

2. Erneuerbare Energien

- Klimaschutz, Energiewende, bezahlbare Energie etc., alles Schlagworte, die in aller Munde sind und auf die wir auch im Kirner Land eine Antwort geben müssen. Wind- und Photovoltaik-Projektierer sind unterwegs und „wollen alle nur unser Bestes“. Hier sollten wir intensiv prüfen, ob wir die regionale Wertschöpfung und das „Heft des Handelns“ nicht besser selber in die Hand nehmen. Erste positive Ansätze, Untersuchungen etc. sind in dieser Hinsicht schon getätigt worden, und wir werden dies seitens der FWG-Fraktion konstruktiv begleiten.
- Ungeachtet dessen müssen wir auch eine Vorreiterrolle übernehmen: Wie z.B. eigene kleinere PV-Anlagen auf unseren VG-eigenen Dächern errichten, sofern dies möglich ist. Einen wichtigen Aspekt sehen wir auch darin, Energieeffizienzmaßnahmen in unseren Gebäuden stärker umzusetzen. Das gleiche gilt natürlich auch für den Sektor Wärme. Hier versprechen wir uns von dem neuen Klimaschutzmanager wichtige Impulse.

3. Hausärztliche Versorgung

Eine zentrale Aufgabe von Rat und Verwaltung sehen wir in der Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung im Kirner Land. Hier müssen alle Anstrengungen unternommen werden dafür Sorge zu tragen, dass unseren Bürgerinnen und Bürgern, gerade den älteren unter ihnen, der Weg zu ihrem ersten Ansprechpartner beim Thema Gesundheit so kurz als möglich gesichert wird. Für uns zählt dieses Thema zur Daseinsvorsorge.

4. Wirtschaftsförderung

Wir erwarten von dieser personell gut ausgestatteten Abteilung deutliche Impulse für die bestehenden Firmen und Gewerbetreibenden im Kirner Land. Darüber hinaus auch Strategien und Ideen, neuen Interessenten Wege und Möglichkeiten zu bieten und aufzuzeigen, hier Betriebe anzusiedeln und Arbeitsplätze zu schaffen.

5. Tourismus

Das der Tourismus in unserem Kirner-Land vorangetrieben werden muss, da glaube ich sind wir uns alle einig. Die Frage ist nur wie????

Ob 12 E-Bikes mit Anhänger für ca. 50.000€ hier der richtige Ansatz sind, darüber kann man geteilter Meinung sein.

Eine erste Sitzung der Lenkungsgruppe, die nach der Erstellung des Tourismuskonzeptes entstanden ist, wurde einberufen. Wichtig beim Thema Tourismus ist, dass sich Ortsgemeinden mit einbringen können und die touristischen Highlights zusammengefasst vermarktet werden.

6. Werke

Auch hier gibt es eine hohe personelle Fluktuation, die es gilt zu minimieren. Durchaus bemerken wir auch noch an der ein oder anderen Stelle Potenzial für ein effizienteres Miteinander.

7. Allgemeines:

Alles in allem müssen wir uns immer eins vor Augen halten. Wir als Rat sind von den Bürgern gewählt um im Einklang mit der Verwaltung den besten Weg für uns alle einzuschlagen. Dabei sollte man eines nie vergessen: jedes Geld das wir ausgeben, muss auch irgendwo herkommen, in unserem Fall von den Bürgern. Unser Anliegen als FWG ist es, die Effizienz der Verwaltung so zu steigern, dass das Kosten-Nutzen Verhältnis für unsere Bürger an erster Stelle steht.

Abschließend gilt es, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, einschließlich denen der VG-Werke, für Ihre geleistete Arbeit zu danken. Seitens unserer Fraktion möchte ich auch Thomas Jung, den Beigeordneten und allen Ratsmitgliedern für die überwiegend sachliche und zielführende Zusammenarbeit in den letzten Monaten danken.

Die FWG wird dem vorgelegten Haushaltsplan, und der Haushaltssatzung zustimmen.

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit.

Jörg Schäfer
(Stellv. Fraktionssprecher der FWG Kirner Land)